

.Inhalt

.Personalnachrichten

Dr. Hermann Büchner verabschiedet	2
Drei neue Hochschullehrer	3

.Fachbereichskonferenz

Neue Mitglieder	4
-----------------	---

.Aktuelles

- Lob für hohe Praxisnähe	5
- Zusammenarbeit mit der AKDB - KomXWork	6
- Erasmus+	7
- Die Hochschule auf Werbetour	8

.Veranstaltungen

- Frühjahrskonzert am 16. März	9
- Präventionstag „Stress“ am 24. März	9
- Starkbierfest am 31. März	9
- Ausstellung beim Landkreistag ab 15. April	10
- Sommerbiathlon am 20. Mai	10
- Italienischer Abend am 8. Juli	10
- Sommerfest mit Campus-Lauf und Alumni-Treffen am 16. Juli	10
- Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg am 28. Juli in Hof	11

12

.Impressum

Dr. Hermann Büchner verabschiedet
Früherer Chef der Verwaltungshochschule geht in den verdienten
Ruhestand

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde übergab Hochschulchef Harald Wilhelm seinem Vor-Vorgänger im Amt, Dr. Hermann Büchner, seine Ruhestandsversetzung. Dabei würdigte der Nachfolger seinen Kollegen als „Urgestein, der den Fachbereich geprägt und sich bleibende Verdienste um die Hochschule erworben habe“.

Der gebürtige Unterfranke aus Gemünden am Main schloss sein Jurastudium als Jahrgangsbester mit Prädikat ab und trat 1976 in den Dienst des Innenministeriums in München. Nach kurzer Praxis beim Landratsamt Hof wechselte er 1983 in die Lehre und wurde hauptamtlicher Hochschullehrer an der Bayerischen Beamtenfachhochschule, wo er bis zu seiner Pensionierung blieb. Er übte dort seit 1989 die Funktion des Stellvertreters aus und stieg 1995 zum Leiter des Fachbereichs auf. Bis 2001 hatte er damit die Führungsver-

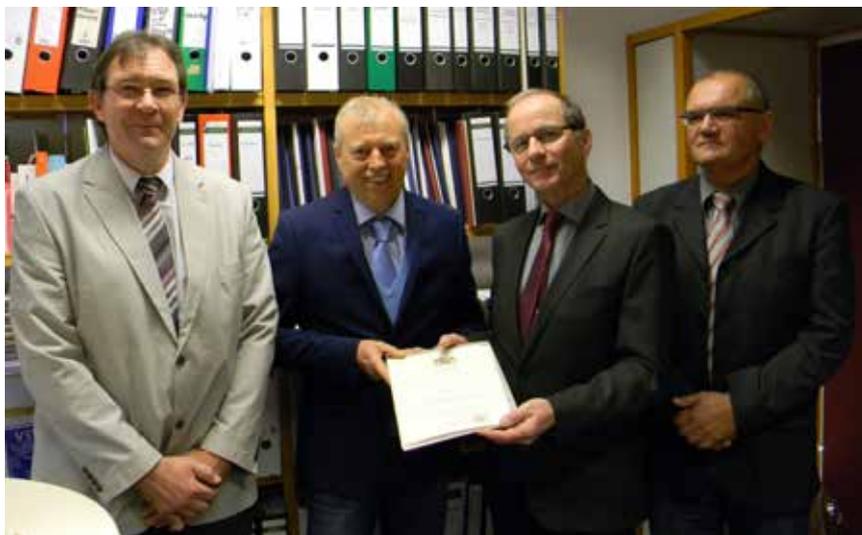
antwortung in einer Zeit, wo die Verwaltungshochschule existenziell bedroht war. Durch umsichtiges und vorausschauendes Handeln gelang es ihm, die Existenz seiner Hochschule dauerhaft zu sichern, vor allem durch neue Aufgaben im Bereich der Fortbildung.

Dr. Büchner ist Mitherausgeber eines Standardkommentars zum Kommunalrecht und der Zeitschrift apf. Als Wahlrechtsexperte genießt er in ganz Bayern einen hervorragenden Ruf.

Personalratsvorsitzender Thomas Michalik dankte dem Neu-Pensionär für seine Hilfsbereitschaft und sein offenes Ohr für die Nöte und Sorgen anderer.

Dr. Hermann Büchner ist verheiratet und hat eine Tochter, die als Staatsanwältin in seine „juristischen“ Fußstapfen getreten ist.

H.W.



Hochschulchef Harald Wilhelm übergibt Dr. Hermann Büchner seine Pensionierungsurkunde.

Gesamtpersonalratsvorsitzender Cornelius Peetz (li) und Personalratsvorsitzender Thomas Michalik (re) gratulieren.

Drei neue Hochschullehrer



Thomas Grosse-Bulk

... war knapp drei Jahre wissenschaftlicher Angestellter an der Uni Bielefeld (NRW), bevor er zu uns kam. Seit 1. Februar unterrichtet er Privatrecht, Sozialrecht und Recht des Datenschutzes.



Torsten Wiedemann

... ist ebenfalls seit dem 1. Februar 2015 bei uns und unterrichtet Allgemeines Verwaltungsrecht, Verwaltungsgerichtliches Verfahren, Öffentliches Baurecht sowie Sozialrecht. Zuletzt hat er als Geschäftsbereichsleiter Bauwesen am Landratsamt Hof und beim Landratsamt Kulmbach gearbeitet.

Neue Mitglieder

Der Fachbereichskonferenz, deren Aufgabe es ist, den Fachbereichsleiter bei der Leitung des Fachbereichs zu beraten und zu unterstützen, gehören neue Mitglieder an.

Der Bayerische Landkreistag hat den Landrat des Landkreises Hof, Herrn Dr. Oliver Bär (Foto), in die Fachbereichskonferenz berufen.

Herr Andreas Gabler und Herr Christian Günthner wurden als Vertreter der Studierenden in die Fachbereichskonferenz gewählt.

B.H.



Lob für die Praxisnähe

Auf Einladung von Frau Regierungsvizepräsidentin Petra Platzgummer-Martin besuchten Direktor Harald Wilhelm und seine Stellvertreterin Petra Engel die Juristendienstbesprechung am 29. Januar 2015 bei der Regierung von Oberfranken in Bayreuth.

Vor vierzig Juristinnen und Juristen aus dem gesamten Regierungsbezirk wurden die Verwaltungshochschule und aktuelle Entwicklungen, wie die rapide gestiegenen Studierendenzahlen und die Studienreform 2014/2015, vorgestellt.

Die Regierungsvertreter, darunter die Personalchefin Dr. Corinna Boerner und die anwesenden juristischen Staatsbeamten lobten die hohe Praxisnähe der Hofer Ausbildung. „Man kann Ihre Absolventinnen und Absolventen sofort vom ersten Tag an unbedenklich überall einsetzen. Wir sind sehr zufrieden mit den breiten Fachkenntnissen und Kompetenzen Ihrer Studierenden“, betonte Regierungsvizepräsidentin Petra Platzgummer-Martin. Man kam überein, auch künftig eng zusammenzuarbeiten.



v.l. Stellvertretende Fachbereichsleiterin Petra Engel, Personalchefin Dr. Corinna Boerner, Hochschulchef Harald Wilhelm, Regierungsvizepräsidentin Petra Platzgummer-Martin

Verwaltungshochschule steigert weiter die Praxisorientierung in der Lehre

Vertragsunterzeichnung für den Einsatz einer praxiserprobten Software zur elektronischen Aktenführung

Im Rahmen einer Zusammenkunft an der Hochschule unterzeichneten Hochschulchef Harald Wilhelm und der Vorstandsvorsitzende der AKDB Alexander Schroth eine Vereinbarung über den Einsatz der Software „KomX-Work“ als in Bayern praxiserprobter Software für den Umgang mit elektronischen Akten zu Lehrzwecken an der Verwaltungshochschule Hof.

Die mit Hauptsitz in München ansässige Anstalt für die kommunale Datenverarbeitung in Bayern ist einerseits ein wichtiger Ansprechpartner in Fragen der elektronischen Verwaltung für staatliche und kommunale Behörden in Bayern. Andererseits ist die AKDB u. a. mit ihrem Tochterunternehmen LivingData GmbH ein bedeutender Anbieter von Fachverfahren für kommunale Verwaltungen.

Als Kompetenzzentrum für die öffentliche Verwaltung in Bayern hat sich die Verwaltungshochschule unter anderem das Ziel gesetzt, die Lehre praxisorientiert zu gestalten. Als einige von wenigen Verwaltungshochschulen in Deutschland ist das Thema „eGovernment“

bereits seit Jahren ein Lehrgebiet an der Hochschule. Den angehenden Verwaltungsbeamten werden dabei die Grundlagen vermittelt, wie elektronisches Regieren und Verwalten im Verwaltungsalltag in bayerischen Behörden aussehen kann. Ein Teilgebiet ist das Dokumentenmanagement und die elektronische Aktenführung. Um dies zukünftig nicht nur theoretisch zu erklären, sondern auch den Studierenden die praktische Anwendung eines solchen Verfahrens vermitteln zu können, hat sich der Fachbereich für den Einsatz einer v. a. in den bayerischen Kommunalverwaltungen verbreiteten Softwareanwendung entschlossen.

An der Verwaltungshochschule Hof nehmen jährlich rund 400 junge Beamtinnen und Beamte aus Bayern ihr Verwaltungsstudium und weitere etwa 90 Studierende das Studium der Verwaltungsinformatik auf. Etwa zwei Drittel der Studierenden werden in diesen dualen Studiengängen von kommunalen Dienstherren zu den fachtheoretischen Abschnitten nach Hof entsandt.

K.V.



Hochschulchef Harald Wilhelm bei der Vertragsunterzeichnung mit Vorstandsvorsitzenden der AKDB Alexander Schroth. Mit dabei Herr Pluta, AKDB Bayreuth, und Herr Köhler von der LivingData, Herr Thoma und Herr Wohlrab von der Verwaltungshochschule Hof

ERASMUS+ an der FHVR angelaufen

Im akademischen Jahr 2014/2015 hat die Europäische Union ihr akademisches Austauschprogramm unter dem neuen Namen ERASMUS+ deutlich aufgestockt. Vom Fachbereich konnten bereits vier Studenten daraus gefördert werden, die im letzten Herbst einen Teil ihres berufspraktischen Studiums im Ausland verbringen konnten. Eine Studentin der Stadt Fürth wirkte dabei drei Monate lang bei der Fürther Partnerstadt in Schottland bei der Abwicklung des dortigen Unabhängigkeitsreferendums mit, zwei Studenten arbeiteten beim Europabüro der Bayerischen Kommunen und eine Studentin beim Deutschen Städte- und Gemeindebund in Brüssel. Ab Januar 2015 sind annähernd vierzig Studierende zu dreimonatigen Auslandspraktika an Partneruniversitäten des Fachbereiches ausgereist. Ziele sind dabei unter anderem Island, Estland, Rumänien, Portugal, Spanien, Italien – und erstmalig auch die neue Partnerhochschule im französischen Nizza. Bewährt hat sich die im vergangenen Jahr erstmals eingeführte interne Punktehürde für Teilnehmer an Austausch gleich nach der Zwischenprüfung. Nahezu alle Bewerber hatten die Zwischenprüfung bestanden, so dass nur in zwei

Fällen die Notwendigkeit bestand, das Auslandspraktikum zu unterbrechen. Erfreulicherweise haben die Ausbildungsstellen diesen zwei Studenten erlaubt, ihre Zeit im Ausland nach der Wiederholungsprüfung fortsetzen zu dürfen. Auch das elektronische Bewerbungsverfahren, das im September 2014 erstmals eingesetzt worden war, hat sich bewährt. So konnte jedem geeigneten Studierenden ein Platz im Ausland angeboten werden.

Im Laufe des Jahres werden zwei Hochschullehrer aus Hof ins Ausland gesandt. Martin Schäfer wird im Frühjahr im portugiesischen Braganca lehren, Dr. Manuela Bräuer dann im Sommer in Bifröst in Island.

Intern wird das Auslandsamt nun durch Simone Hohberger, die das Sekretariat übernimmt, offiziell verstärkt.

Angesichts der prognostizierten steigenden Studierendenzahlen wurden für das nächste Jahr beim Deutschen Akademischen Austauschdienst auch erneut höhere Fördermittel der EU beantragt.

Karl Georg Haubelt
Leiter des Auslandsamtes



Die Hochschule auf Werbetour

Am 28. Februar vertrat Bernd Hofmann die Hochschule in Kulmbach bei der Ausbildungsmesse „Abitura“, die in diesem Jahr in den Räumen des Markgraf-Georg-Friedrich-Gymnasiums stattfand. Für die Präsentation unserer Hochschule stand ein Klassenzimmer zur Verfügung, in dem bei zwei Vorträgen und vielen Beratungsgesprächen die Vorzüge eines Studiums an unserer Einrichtung erläutert werden konnten.

Bei der Messe wurde Bernd Hofmann von der Studierenden Lisa Hückmann unterstützt.

Für den Messeauftritt wurde vom Verein der Freunde der Fachhochschule Werbeartikel zur Verfügung gestellt.

Traditionell sind wir auch beim Studienberatungstag des Gymnasiums Münchberg zu Gast, der von dieser Schule zusammen mit der Studienberatung der Agentur für Arbeit organisiert wird und ebenfalls im Februar stattfand. Hochschullehrer Wolfgang Fischer konnte über 40 interessierten Schülerinnen und Schülern unser Studienangebot unterbreiten.

B.H.



„Musical at its best!“

... unter diesem Motto veranstalten die „Hofmusikanten“ am 16. März 2015 ihr 7. Frühjahrskonzert.



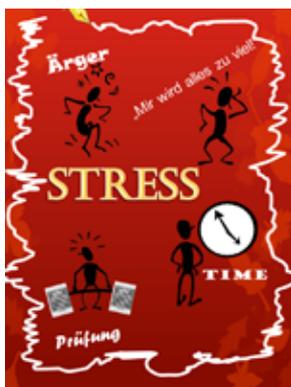
Musikbegeisterte aktive und ehemalige Studentinnen und Studenten zeigen ihr Können und geben ihr Bestes, um die Zuhörer mit mitreißenden Melodien und Rhythmen in die Musical-Welt zu entführen.

Am Konzertabend treten das aus 80 Musikern bestehende große symphonische Blasorchester unter der Leitung von Christian Metz, die Bigband unter der Leitung von Andreas Böhm und der Chor unter der Leitung von Judith Sollfrank mit Stücken aus populären Musicals wie Phantom of the Opera, Elisabeth, und Wicked auf. Als Höhepunkt des Abends wird ein von Christian Metz eigens arrangiertes Medley zum deutschsprachigen Musical Tanz der Vampire von Jim Steinmann aufgeführt.

Das Konzert findet am 16. März 2015 im Festsaal der Freiheitshalle in Hof statt, Konzertbeginn ist um 19:00 Uhr (Einlass ab 18:30 Uhr). Die Karten sind im Kartenvorverkauf voraussichtlich ab 26. Februar 2015 im Ticketshop der Frankenpost Hof, im Büro von Herrn Jakob an der Verwaltungshochschule Hof sowie an der Abendkasse erhältlich. Der Eintrittspreis beträgt 7 €, für Schüler und Studenten gilt der ermäßigte Preis von 4 €.

Die Hofmusikanten unter der gesamt künstlerischen Leitung von Christian Metz laden sehr herzlich zum Konzertbesuch ein und würden sich geehrt fühlen, zahlreiches Publikum begrüßen zu dürfen.

[Veranstalter des Konzerts: Verein der Freunde der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung in Hof e.V.]



Aktionstag „Stress“ am 24. März 2015

Eine gemeinsame Veranstaltung des Arbeitskreises Prävention & Hilfe und der Studierenden für alle Angehörigen beider Hochschulen am Campus.

Von 14:15 bis 17:15 Uhr können Ausstellungen, Mitmach-Aktionen und Vorträge besucht werden.

Starkbierfest am 31. März 2015

Für den musikalischen Rahmen sorgen - wie schon in den vergangenen Jahren - die Hofmusikanten.



Ausstellung „Kompetenzzentrum Verwaltungshochschule Hof - Ihr Partner für Aus- und Fortbildung“

im Haus der bayerischen Landkreise in München vom 15. April bis Anfang September 2015



5. Sommerbiathlon am 20. Mai 2015

Etwa zwei Kilometer Rennen und dann mit dem Laser-Biathlon-Gewehr schießen - in diesem Jahr wird der Sommerbiathlon bereits zum 5. Mal für Hochschulangehörige und Vereine ausgetragen.

Italienischer Abend am 8. Juli 2015

auf dem Innenhof mit italienischen Spezialitäten und italienischer Live-Musik
Veranstalter ist die Cafeteria da Angelo



Sommerfest mit Campuslauf und Alumni-Treffen am 16. Juli 2015

Merken Sie sich den Termin schon einmal vor!
Nähere Einzelheiten werden demnächst auf unserer Homepage bzw. auf der Alumni-Seite veröffentlicht.

Panel mit Zukunftsthemen der öffentlichen Verwaltung und der Regionalentwicklung

Wissenschaftstag der Metropolregion Nürnberg erstmals in Hof

Die Hofer Hochschulen präsentieren am 28. Juli 2015 aktuelle Fachthemen

Die Stadt Hof ist am Dienstag, dem 28. Juli 2015, ab 13 Uhr erstmals Gastgeberin des 9. Wissenschaftstags der Europäischen Metropolregion Nürnberg (EMN), der als zentrale Präsentationsform der gesamten Metropolregion dieses Jahr unter dem Motto „Wissenstransfer. regional – national - international“ zahlreiche Akteure aus Wissenschaft, Politik, Wirtschaft und Bildung zur Diskussion und zum gedanklichen Austausch einlädt.

Der Wissenschaftstag, der seit 2007 durch die Hochschulstandorte der Metropolregion tourt, bietet den Hofer Hochschulen die Möglichkeit, sich als attraktiven Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort mit Zukunft zu präsentieren.



Foto: FHVR Hof

Es gibt vier fachliche Panels, in denen zukunftsrelevante Themen der Metropolregion diskutiert werden: Internationalisierung mit Schwerpunkt Indien, Demografischer Wandel als Chance für die Regionalentwicklung, Mehrwert durch Vernetzung im IT-Bereich, Wasser und Energie.

Zu allen Themenfeldern bringen die Hofer Hochschulen ihre spezifischen Kompetenzen ein. Wissenschaftliche Einrichtungen der Region und die Sponsoren des Wissenschaftstags stellen ihre Forschungsergebnisse vor.

Die Verwaltungshochschule Hof wirkt beim Panel „Demografischer Wandel“ mit.

Panel „Demografischer Wandel – Chancen für die Region“

Verwaltung der Zukunft - Die wachsende Bedeutung von Netzwerken

Dr. Kay Ruge, Deutscher Landkreistag, Berlin

Synergien interkommunaler Zusammenarbeit durch Dienstleistungszentren (Shared Services)

Dr. Josef Ibler / Armin Thoma M.A., FHVR Hof

Digitalisierung in Gesundheit und Pflege – Versorgung im ländlichen Raum (E-Health, Telemedizin)

Prof. Dr. Dietmar Wolff, Hochschule Hof

Thesen zu den Erfolgsfaktoren der Regionalentwicklung

Prof. Dr. Michael Seidel, Hochschule Hof

Panelleitung

Dr. Hildegard Zeilinger, FHVR Hof

Als attraktiven Abschluss des Tages lädt die Metropolregion alle Teilnehmenden des Wissenschaftstages zu ihrem **Sommerfest** ein, welches mit einem vielfältigen kulturellen Angebot aufwartet. Der Wissenschaftstag richtet sich an alle, die mit Wissenschaft, Wirtschaft, Politik, Bildung und Medien zu tun haben und ist kostenfrei.

Nähere Informationen erhalten Sie unter <http://wissenschaftstag.metropolregionnuernberg.de/> und www.fhvr-aiv.de.

Stand: 05.03.2015



Foto: Hochschule Hof

.Impressum

Herausgeber:
Fachhochschule für öffentliche Verwaltung
und Rechtspflege in Bayern
Wirthstraße 51
95028 Hof
Tel. 09281 409-100
Fax 09281 409-109

www.fhvr-aiv.de
aktuell@fhvr-aiv.de

Verantwortliche Redaktion:

Harald Wilhelm
Fachbereichsleiter

Klaus Völkel
Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Tel. 09281 409-152
K.Voelkel@fhvr-aiv.de

Redaktionsteam:

Andrea Schröppel
A.Schroepfel@fhvr-aiv.de

Bernd Hofmann
B.Hofmann@fhvr-aiv.de

Dagmar Bayer
(Gestaltung/Layout)
D.Bayer@fhvr-aiv.de

Sven Geipel
(Webmaster)
S.Geipel@fhvr-aiv.de

Alle Rechte vorbehalten.
Abdruck nur mit ausdrücklicher Genehmigung
des Herausgebers.